Checkliste unterstützt bei Auswahl der Apothekenversicherung

SYSTEMATISCHER FRAGENKATALOG HILFT DIE RISIKEN DES GESCHÄFTSBETRIEBES EINER APOTHEKE RICHTIG ABZUSICHERN

Karlsruhe, 13. Juli 2011 - Angesichts der von der Politk immer wieder angestoßenen Neustrukturierungen herrscht ohne Frage momentan eine gewisse Anspannung und Unruhe bei den ApothekerInnen. Nach der Neuordnung des Arzneimittelmarktes (AMNOG) steht zum Beispiel jetzt mit der Novellierung der Apothekenbetriebsordnung ein weiterer Unruhefaktor ins Haus. Deshalb kann auch das Ergebnis des monatlichen Stimmungsbarometers des Instituts für Handelsforschung (IfH) vom Mai nicht überraschen. Eine Mehrheit (57 Prozent) der an der Umfrage teilnehmenden Apothekeninhaberinnen und -inhaber stufen die Geschäftslage ihrer Apotheken negativ ein. Da ist es wichtig, dass die ApothekerInnen an einer anderen Front Ruhe und Übersicht haben und einfach anhand einer Checkliste die Risiken des Geschäftsbetriebes umfassend und detailliert identifizieren können, die sich dann auch sicher und vollständig z.B. mit dem PharmaRisk-Tarif von ApoRisk auffangen lassen.

In der aktuellen Situation wären nicht erkannte Risiken beim Geschäftsbetrieb der Apotheke ein unnötiges Kostenrisiko, was im Schadensfall die Wirtschaftlichkeit noch zusätzlich belasten würde. Neben dem Bereich der Sachschäden sind dabei auch menschliche Fehler zu berücksichtigen, die auch vor der Sorgfalt des Apothekers und der Apothekerin nicht halt machen. Diese haften persönlich dem Patienten oder Kunden gegenüber für alle Schäden, die aus ihrem Handeln oder auch durch Fehler der Mitarbeiter entstanden sind.
Die jetzt neu strukturierte Checkliste (http://www.pharmarisk.de/apothekenversicherung-checkliste.html) zeigt übersichtlich alle Risiken. Das sind neben den Sachsubstanzschäden (Feuer, Einbruchdiebstahl, Vandalismus, Leitungswasser, Sturm, Hagel sowie Glasbruch, Elektronik, Werkverkehr) und der Absicherung von dadurch verursachten Betriebsunterbrechungen und Ertragsausfällen im Besonderen die skizzierte Haftpflichtproblematik. In PharmaRisk werden Betriebs- und Produkthaftpflicht für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pauschal mit dem 2-fachen der Versicherungssumme bis zu einer Höchstentschädigung von 19 Millionen EUR abgesichert. Enthalten sind in der Police auch eine Umwelt- und eine Privathaftpflicht. Die Versicherungssummen decken im Haftpflichtbereich bei PharmaRisk zusätzlich besondere Leistungen ab wie z.B. Schäden aus Verblisterung, aus der Herstellung von Defekturen, aus Verwechslung von Medikamenten (auch Aut-Idem), bei Schlüsselverlust und für Mietsachschäden an Betriebsräumen durch Brand, Explosion, Leitungswasser und Abwasser und alle sich daraus ergebenden Vermögensschäden. Oder bei der Privathaftpflicht sind u.a. ein Hund und Elektrofahrräder einbezogen. Die speziell definierte Rubrik der ?versicherten Nebenrisiken' enthält Schadensfälle wie Besitz, Unterhaltung und Verwendung von Werbeeinrichtungen, alle im Inland vorhandenen rechtlich unselbstständigen Niederlassungen und Betriebsstätten oder die Veranstaltung von Gesundheitskursen in Nordic Walking, Autogenem Training und Rückenschule.

Genauso umfangreich sind die erweiterten Leistungen im Sachsubstanzbereich, die zusätzlich zur Grundabsicherung gewährt werden. Einige der ?Spezialitäten' sind Leistungen bei Schädigungen/Verlust:
- von Krankenkassenrezepten und Krankenscheinen
- von Werbeanlagen, Firmenschilder, Transparente
- an Gebäuden, auch durch Graffiti
- bei Diebstahl oder Unterschlagung, Trickdiebstahl von Bargeld
- für im Werkverkehr mitgeführte Mobiltelefone, Funkgeräte, Notebooks, etc.
- für sämtliche elektronischen Geräte ohne Ausnahmen - auch speziell die Kosten aufgrund Ausfall Medikamentenkühlschrank, etc.
- im Versandhandel

Der PharmaRisk-Tarif deckt in der Höhe des Neuwertes alle die in der Checkliste aufgeführten Risiken ab. Bei Bedarf kann mit der Vertragsoption ?Unbenannte Gefahren' der Versicherungsschutz darüber hinaus erweitert und so zum Beispiel auch ein Warenkommissionierer einbezogen werden. Auf Basis des Umsatzes ist die Police einfach zu ermitteln und entspricht damit dem Unternehmenswert und einer möglichen Schadensgröße. Die genauen Abdeckungen, etwaige Höchstgrenzen oder Ausschlusspunkte siehe Checkliste oder die ausformulierten Versicherungsbedingungen.

PharmaRisk wurde von der ApoRisk GmbH in Kooperation mit der Basler Versicherungsgruppe, die zur Baloise Group gehört, entwickelt. Sie wird in Deutschland exklusiv von ApoRisk vertrieben. Die Spezialisten der Basler Versicherungsgruppe haben mit den Kennzahlen über Schadensarten, Schadenshäufigkeiten und Schadenshöhen das Risiko-Szenario "Apotheke" wissenschaftlich analysiert, um es realistisch einschätzen zu können. Das Ergebnis sind Versicherungs-Konzepte wie die PharmaRisk-Police, die klare Prioritäten setzen und Doppel- oder Überversicherung genauso vermeiden, wie sie Unterversicherung ausschließen.

Die Baloise Group mit Sitz im schweizerischen Basel ist ein europäischer Anbieter von Versicherungs- und Vorsorgelösungen. Sie positioniert sich als Versicherer mit intelligenter Prävention, der sogenannten "Sicherheitswelt". In der Schweiz agiert sie als fokussierter Finanzdienstleister, eine Kombination von Versicherung und Bank. Die Baloise Group beschäftigt rund 8900 Mitarbeitende.

Pressekontakt

Freier Fachjournalist

Herr Paul Vermeehren
Wasgaustr. 19
76227 Karlsruhe

pharmarisk.de
redaktion_ruesing@t-online.de

Firmenkontakt

ApoRisk GmbH

Herr Arslan Günder
Ewald-Renz-Str. 1
76669 Bad Schönborn

aporisk.de

info@aporisk.de

Über ApoRisk GmbH
Die ApoRisk® GmbH ist ein Versicherungsmakler, der sich auf die Bedürfnisse der Apotheker und ihrer Mitarbeiter spezialisiert hat. Das Maklerunternehmen arbeitet nach modernem Direktkonzept über ein aufwendig gestaltetes Internetportal (www.aporisk.de / www.pharmarisk.de), verbunden mit einen Beratungsservice unter kostenloser Infohotline (Tel.: 0800. 919 0000) und kostenlosem Fax (0800. 919 6666). Das Internetportal bietet nicht nur detaillierte Informationen zu Wirtschafts- und Versicherungsfragen, sondern unter ?Aktuell' auch eine Übersicht der wichtigsten Branchenmeldungen aus dem gesamten Gesundheitsbereich.

Der Wegfall aufwendiger Vertriebsstrukturen schont die Kosten und kommt den Policen zugute. Als Makler ist ApoRisk zudem unabhängig von bestimmten Versicherungsunternehmen und kann somit alle Versicherer auf den Prüfstand stellen. Mithilfe ausgefeilter Software wird dann aus allen am Markt verfügbaren Policen ein optimales, individuell auf die Bedürfnisse abgestimmtes Angebot erstellt. Das heißt, die Beratung beschränkt sich nicht nur auf Produkte, sondern hat die tatsächlichen Risiken im Blick.

Das individuelle Angebot kann bei Bedarf alle in der Apotheke auftretenden Geschäfts- und Privatrisiken sowohl für den Apotheker wie für seine Mitarbeiter einbeziehen. Die Allgefahren-Apothekenversicherung PharmaRisk ist zum Beispiel ein möglicher Ansatz zu einer umfassenden Geschäftsversicherung, die in einer Police die wichtigsten Risiken des Apothekenbetriebs abdeckt (Deckungsübersicht: http://www.pharmarisk.de/apothekenversicherung-checkliste.html), angefangen von der Betriebshaftpflicht und weiteren Haftungsansprüchen Dritter bis zu Sachsubstanzschäden und Ertragsausfälle infolge Betriebsunterbrechung. Diese Zusammenfassung der Apothekenrisiken in einem Vertrag spart ebenfalls Zeit und Kosten: eine Versicherung gegen viele Risiken, ein Ansprechpartner und eine einfache Berechnung des Beitrages. Genauso umfangreich ist eine Risikoabdeckung auf der privaten Seite möglich von Gesundheit über Vorsorge und Sicherheit bis zu den Finanzen. Für die Mitglieder namhafter Standesorganisationen bietet ApoRisk außerdem besondere Leistungen und Tarife an, die nur im Rahmen einer derartigen Solidargemeinschaft der Apotheker möglich sind.

Anlage: Bild

ApoRisk®
Sicher in die Zukunft